

## Bürgerfrühstück

# Sarstedt „isst“ gemeinsam

**Sarstedt (cn).** Mit rund 400 Teilnehmern kann auch die 3. Auflage des vom Stadtmarketingverein organisierten Bürgerfrühstücks als Erfolg verbucht werden. Selbst der grau verhangene Himmel hielt an diesem Samstagmorgen die zahlreichen Gruppen und Vereine, Nachbarn, Freunde und Familien aus der Kernstadt und den Ortsteilen nicht davon ab, miteinander zu frühstücken und einige nette Stunden miteinander zu verbringen. Schon früh füllte sich die an diesem Morgen wohl längste Frühstückstafel Sarstedts mit frühstückshungrigen Gästen. Diverse Leckereien wie Lachs, Aufschnitt, frisches Mett, Käse und Obst wurde aus den mitgebrachten Picknickkörben gezaubert und rasch auf den mit Sonnenblumen hübsch dekorierten Tischen ver- und gerne auch mit den Sitznachbarn geteilt. Leckere Frühstücksmarmelade, Butter, Milch und Zucker gab es von den Sponsoren der Veranstaltung für jeden Besitzer eines Tischsets dazu. Und was wäre ein Wochenendfrühstück ohne Frühstücksei? Sehr zur Freude vieler verteilte Bürgermeisterkandidat Bernfried Überschär an den



Tischen gekochte Eier und stand anschließend ebenso wie seine Kontrahenten Heike Brennecke, Barbara Kalla-Heller und Dirk Warneke für ein Gespräch mit den Wählern bereit. Auch mit einem Gläschen Sekt zur Einstimmung auf einen schönen Tag wurde gern mit den Tischnachbarn angestoßen. Für Kurzweil bei den jüngsten Frühstücksgästen sorgten Sonia Neumann und Julia Scheile mit Spiel-, Mal- und Bastelangeboten, für die Christiane Vajen das Ma-



terial der Albert-Schweitzer-Schule zur Verfügung stellen konnte. Der Vorsitzende des Stadtmarketingvereins, Karl-Heinz Forster, zeigte sich sehr zufrieden mit der Veranstaltung. Zwar seien nicht die Besucherzahlen vom letzten Mal erreicht worden und aufgrund der Wetterprognose Spontangäste nicht zu erwarten gewesen und auch die Kollision mit dem Einschulungswochenende habe sicherlich Auswirkungen auf die Teilnehmerzahl gehabt, aber letztendlich

sei die anvisierte Besucherzahl erreicht worden. Von Anfang an habe man nicht auf Quantität gesetzt, sondern das Ziel gehabt, einen schönen Vormittag miteinander in der Sarstedter Innenstadt zu verbringen und diese mit Leben zu füllen. Dieses sei rundherum gelungen, freute er sich. Zahlreiche Besucher nutzten dann auch gleich im Anschluss an ihr Frühstück die Gelegenheit zu dem einen oder anderen Einkauf in der Innenstadt. ■